



## **Landgericht Deggendorf**

**Amanstraße 19, 94469 Deggendorf**

**Telefon: 0991/3898-107**

**Telefax: 0991/3898-115**

**E-Mail: [pressestelle@lg-deg.bayern.de](mailto:pressestelle@lg-deg.bayern.de)**

---

Deggendorf, den 02.05.2018

### **Pressemitteilung**

#### **Handeltreiben mit Haschisch im großen Stil?**

Ab 07.05.2018 muss sich ein 33 Jahre alter Syrer wegen unerlaubten Handeltreibens mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge vor der Strafkammer des Landgerichts Deggendorf verantworten.

Dem Angeklagten liegt zur Last, von Sommer 2016 bis Januar 2017 mehrmals von Berlin aus nach Deggendorf und Pfarrkirchen gereist zu sein, um dort jeweils Haschisch zu verkaufen. Dabei soll es sich jeweils mindestens um 600 Gramm gehandelt haben, in einem Fall sogar um drei Kilogramm. Als „Kaufpreis“ für das Rauschgift soll der Angeklagte mindestens 2.000,- € je Kilogramm vereinnahmt haben.

Seit Ende Oktober 2017 befindet sich der Angeklagte auf der Grundlage eines Untersuchungshaftbefehls des Amtsgerichts Deggendorf in Untersuchungshaft.

Für die Verhandlung vor dem Landgericht Deggendorf sind insgesamt vier Zeugen, darunter auch ein Abnehmer des Angeklagten, geladen. Gegen den Abnehmer des Angeklagten läuft bei dem Landgericht Deggendorf ein eigenständiges Verfahren; insoweit wird zu gegebener Zeit eine gesonderte Pressemitteilung herausgegeben werden.

Es wurde bereits ein Fortsetzungstermin für Donnerstag, 17.05.2018, 09:00 Uhr, bestimmt.

Ich bitte um Verständnis dafür, dass weitergehende Angaben vor Verhandlungsbeginn nicht gemacht werden. Von entsprechenden Anfragen möchte deshalb bitte abgesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Kalleder  
Richter am Landgericht  
Pressesprecher des Landgerichts Deggendorf  
in Strafsachen